

## **Amtsausschuss Büchen**

Der Vorsitzende des Amtsausschusses Büchen

### **Niederschrift**

über die Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Büchen am Donnerstag, den 25.11.2010; Lüchaus Gasthof, Dorfstraße 15 in Müssen

---

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:10 Uhr

#### **Anwesend waren:**

##### Vorsitzender/Amtsvorsteher

Voß, Martin

##### Bürgermeister

Borchers, Jürgen

Born, Horst

Burmester, Walter

Burmester, Wilhelm

##### 1. stellv. Bürgermeister

Finnern, Karl-Heinz

für BM Majert

##### Bürgermeister

Gabriel, Dennis

Hanisch, Heinrich

Knoch, Wilhelm

Laubach, Dr. Eberhard

Lübke, Otto

Mahnke, Helmut

Möller, Uwe

Riewesell, Uwe

Weber, Karl-Heinz

##### Gemeindevertreter

Doering, Hubertus

Gesche, Michael

Holst, Jürgen

Rademacher, Wolfgang

Räth, Markus

Winter, Hans-Joachim

##### Schriftführer

Frank, Lars

**Abwesend waren:**

Bürgermeister  
Majert, Werner

Gemeindevertreterin  
Nicolaus, Sandra

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Niederschrift der Sitzung vom 30.09.2010
- 3) Bericht des Amtsvorstehers
- 4) Bericht der Verwaltungsleitung
- 5) Einwohnerfragestunde
- 6) Erstellung einer Kleinkläranlagensatzung für das Amt Büchen
- 7) 2. Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2010 für das Amt Büchen
- 8) Haushaltssatzung und -plan 2011 für das Amt Büchen
- 9) Einrichtung eines Waldkindergartens in der Gemeinde Fitzen
- 10) Verschiedenes

## Tagesordnungspunkte

### Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Voß eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt fest, dass die Versammlung beschlussfähig ist und die Einladungen form- und fristgerecht ergangen sind. Er weist auf die bereits schriftlich zugegangene Erweiterung um den Tagesordnungspunkt „Einrichtung eines Waldkindergartens in der Gemeinde Fitzen“ hin, so dass sich folgende Tagesordnung ergibt:

### Tagesordnung

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
  - 2) Niederschrift der Sitzung vom 30.09.2010
  - 3) Bericht des Amtsvorstehers
  - 4) Bericht der Verwaltungsleitung
  - 5) Einwohnerfragestunde
  - 6) Erstellung einer Kleinkläranlagensatzung für das Amt Büchen
  - 7) 2. Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2010 für das Amt Büchen
  - 8) Haushaltssatzung und -plan 2011 für das Amt Büchen
  - 9) Einrichtung eines Waldkindergartens in der Gemeinde Fitzen
  - 10) Verschiedenes
- 
- 2) Niederschrift der Sitzung vom 30.09.2010

Gegen die Niederschrift vom 30.09.2010 erheben sich keine Einwände.

- 3) Bericht des Amtsvorstehers

Herr Voß berichtet, dass die Breitbandversorgung im Amtsgebiet Büchen nunmehr in der Gemeinde Witzeze startet und dementsprechend vorangetrieben wird.

Besonderes Augenmerk liege derzeit auf der Fähre Siebeneichen, die es zu erhalten gilt.

Es zeichnet sich derzeit ab, dass die vom Innenminister des Landes Schleswig-Holstein getätigten Aussagen in der Versammlung mit den Bürgermeistern des Am-

tes vom 22.06.2010 nicht mehr zutreffen würden, Dies gilt insbesondere für die Sanierung der Brücke zwischen Büchen und Büchen-Dorf sowie der Autobahnauffahrt in Besenthal.

Die Arbeitsgruppe Kita des Amtes habe erstmalig getagt; er verweist hierzu auf den Tagesordnungspunkt 9.). Die nächste Sitzung findet am 07.12.2010 statt.

Erfreulicherweise werde ab dem 01.01.2011 für eine halbjährige Probephase ein Rettungswagen des hauptamtlichen Rettungsdienstes in der Gemeinde Büchen stationiert.

#### 4) Bericht der Verwaltungsleitung

Herr Möller greift die Aussagen des Herrn Voß zum Probetrieb einer Außenstelle des Rettungsdienstes der Rettungswache Basedow im DRK-Heim Büchen auf. Gemeinsam mit der Kreisverwaltungsdirektorin Frau Kröpelin, dem DRK-Kreisverband als Durchführender des Rettungsdienstes sowie dem DRK-Ortsverein Büchen hätte man diesen Probetrieb eingerichtet bekommen.

Er appelliert an die Anwesenden, bei leerstehenden oder wenig genutzten Gebäuden der Gemeinden regelmäßig zu überprüfen, ob die Heizungsanlagen in Betrieb sind oder ob Wasserleitungen Frostschäden aufweisen. Die sei auch zu dokumentieren, um ggf. den Schaden bei der Versicherung geltend machen zu können. Die Verwaltung habe eine entsprechende Aufforderung erhalten, dies mitzuteilen.

Die in den Gemeinden zur Beseitigung der Winterschäden 2009/10 anstehenden Asphaltierungsmaßnahmen seien aufgrund der Witterungsverhältnisse derzeit ausgesetzt. Hierdurch würden aber keine Zuschüsse gefährdet seien.

Mit der Einführung der DIN 1986 Teil 30 „Dichtigkeitsprüfungen auf privaten Grundstücken“ seien die für die Überprüfung einschlägigen Fristen auf den Zeitraum 2022-2025 verschoben worden.

#### 5) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

#### 6) Erstellung einer Kleinkläranlagensatzung für das Amt Büchen

Herr Benthien stellt die Beschlussvorlage vor:

Die Satzung über die Beseitigung von Abwasser aus Grundstücksabwasseranlagen des Amtes Büchen vom 23.12.1981 ist nach Ablauf von 20 Jahren lt. KAG nicht mehr gültig. Gleichzeitig wurde eine Kalkulation von der Fa. Treukom durchgeführt, da eine Kostendeckung seit Jahren nicht mehr gegeben war.

### **Beschluss:**

Der Amtsausschuss Büchen beschließt die neue Satzung über die Beseitigung von Abwasser aus Grundstückskläranlagen des Amtes Büchen (Kleinkläranlagensatzung) in der vorgelegten Form.

**Abstimmung:** Ja: 21      Nein: 0      Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

7)      2. Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2010 für das Amt Büchen

**Beratung:**

Herr Benthien stellt die Beschlussvorlage vor:

„Mit dem Erlass der 2. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 werden bislang aufgelaufene über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben gedeckt. Insbesondere waren Veränderungen in den Kindergartenbeteiligungen notwendig, die durch veränderte Schuldendienstleistungen bzw. durch höhere Leistungen an die Kirchengemeinden verursacht wurden.

Im Vermögenshaushalt mussten keine zusätzlichen Mittel bereitgestellt werden.

Der Entwurf wurde in der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 01.11.2010 beraten und dem Amtsausschuss zur Beschlussfassung empfohlen.“

Nach kurzer Beratung erfolgt folgender Beschluss:

**Beschluss:**

Der Amtsausschuss Büchen beschließt die 2. Nachtragshaushaltssatzung und –plan für das Haushaltsjahr 2010 mit den erforderlichen Anlagen in der vorgelegten Fassung.

**Abstimmung:** Ja: 21      Nein: 0      Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

8)      Haushaltssatzung und -plan 2011 für das Amt Büchen

**Beratung:**

Herr Benthien stellt die Beschlussvorlage vor:

„Der Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2011 ist von den erheblich zurückgegangenen Finanzmitteln aus dem Finanzaus-

gleich betroffen. Aufgrund der erheblich geringeren Finanzkraft der einzelnen Gemeinden

ist es erforderlich die Amtsumlage zu erhöhen. Lagen die Finanzkraftzahlen im Jahr 2010 auf Amtsebene noch bei 10.585.866 €, so ist für das Jahr ein Rückgang dieser Zahlen auf 9.900.665 € zu verzeichnen. Dies hat zur Folge, dass dem Amtshaushalt im Vergleich dieser Zahlen schon rd. 130.000 € an Umlage fehlen werden. Hinzu kommen dann Mehrkosten im Bereich des Bürgerservices, für den 1 Stelle zusätzlich eingerichtet werden muss, und der Bauverwaltung, wo es durch eine Altersteilzeit zu Mehrausgaben kommt. Des Weiteren sind im kommenden Jahr im Bereich des Ordnungsamtes geringere Einnahmen bei den sonstigen Verwaltungs- und Betriebseinnahmen im Umfang von rd. 40.000 € zu rechnen, so dass sich insgesamt ein Fehlbedarf von 247.000 € ergeben hätte, der nur durch eine Erhöhung der Umlage auszugleichen ist. Daher ist dem vorliegenden Entwurf eine Erhöhung der Amtsumlage von bislang 19 % auf 21,5 % zugrunde gelegt worden.

Im Bereich des Fährbetriebes ist ab dem kommenden Jahr eine geringere durch den Kreis einzuplanen gewesen, da der bisher garantierte Zuschussbetrag von 40.000 auf rd. 33.000 € gekürzt werden musste. Die fehlenden Mittel für den Fährbetrieb können im Jahr 2011 jedoch noch durch entsprechende Rücklagemittel gedeckt werden.“

Herr Benthien weist darauf hin, dass ab dem Haushaltsjahr 2012 wieder mit mehr Schlüsselzuweisungen zu rechnen seien. Ferner kann er mitteilen, dass sich die Arbeitsgruppe „Doppik“ der Verwaltung im 1. Quartal 2011 mit der Umsetzung der Doppik in den gemeindlichen Haushalten beschäftigen werde, sodass zum 01.01.2014 erstmalig doppische Haushalte in den Gemeinden, dem Amt sowie den Schulverbänden aufgestellt werden könnten.

Herr Möller fügt an, dass es nicht ausgeschlossen sei, dass sich die Kreisumlage im kommenden Jahr erhöhen werde; dieses wird von Herrn Holst bestätigt.

### **Beschluss:**

Der Amtsausschuss des Amtes Büchen beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011 mit den dazugehörigen Anlagen in der vorgelegten Fassung.

**Abstimmung:**      Ja: 21              Nein: 0                      Enthaltung: 0

### **Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 9)              Einrichtung eines Waldkindergartens in der Gemeinde Fitzen

### **Beratung:**

Herr Voß führt in die Thematik ein.

Im Folgenden stellt Herr Frank die Beschlussvorlage vor:

„Das Amt Büchen plant die Errichtung eines Waldkindergartens in seinem Amtsgebiet, wofür derzeit drei Alternativen bestehen:

- Antrag der Gemeinde Tramm zur Umwandlung der Kindertagesstätte Tramm in einem Waldkindergarten
- Antrag der Kirchengemeinde Büchen-Pötrau zur Errichtung einer zusätzlichen Gruppe in Form eines Waldkindergartens in der Gemeinde Büchen
- Antrag des Herrn Tim Klautke auf Einrichtung eines Waldkindergartens in der Gemeinde Fitzen durch den Verein „“ als privater Träger

Mit Schreiben vom 15.11.2010 bittet Frau Krüger-Johns/Kreisverwaltung das Amt Büchen nunmehr um eine kurzfristige Stellungnahme zur Einrichtung des Waldkindergartens in der Gemeinde Fitzen durch Herrn Klautke, da dieser die Betriebslaubnis zur Einrichtung des Waldkindergartens zum 01.01.2011 beantragt und sich dabei auf die Unterstützung des Amtes sowie der Gemeinde beruft.

Die durch den Amtsausschuss eingesetzte Arbeitsgruppe „Kita“ hat sich in ihrer Sitzung vom 19.10.2010 in Anwesenheit der Frau Krüger-Johns mit den o. a. Alternativen eingehend befasst; hierzu wurde auch Herrn Klautke persönlich die Möglichkeit der Präsentation seines Projektes gegeben.

Weitere Gespräche wurden mit Herrn Klautke nicht geführt.“

Herr Möller führt an, dass die Umwandlung der Kindergartengruppe Tramm in einen Waldkindergarten finanziell die beste Perspektive sei, da keine Gruppe neu gegründet sondern eine bestehende umgewandelt werden würde.

Herr Räth weist darauf hin, dass noch immer zahlreiche Betreuungsplätze in den Kindertagesstätten fehlen würden.

Herr Riewesell kritisiert massiv, dass seine Gemeinde sowohl im Rahmen der Amtsumlage als auch des Kostenausgleichs an andere Städte und Gemeinden für Kindertagesstättenplätze zu zahlen habe.

Herr Hanisch weist darauf hin, dass es aufgrund der sinkenden Kinderzahlen in der Kindergartengruppe Tramm zu Existenzproblemen kommen könne. Er weist darauf hin, dass der Schulden- und Tilgungsdienst für die Kindertagesstätte noch mehrere Jahre laufen würde und bei einer Schließung des Kindergartens Zuschüsse des Landes zurückgezahlt werden müssten. Er appelliert an die Anwesenden, sich für den Erhalt des Kindergartens einzusetzen.

Herr Gabriel empfiehlt, auch den Standort Büchen für einen Waldkinderkindergarten mit in Erwägung zu ziehen.

Nach weiterer Beratung, in der insbesondere über eine Abwägung zwischen den Standorten Büchen sowie Tramm erfolgt, wird folgender Beschluss gefasst:

### **Beschluss:**

Der Amtsausschuss beschließt, beim Landrat des Kreis Hzgt. Lauenburg als zuständiger Behörde die Aufnahme eines zusätzlichen Waldkindergartens in der Gemeinde Fitzen in den Kindertagesstättenbedarfsplan nicht zu beantragen.

Für die Umwandlung der Elementargruppe der Kindergartengruppe Tramm in einen Waldkindergarten soll beim Landrat als zuständiger Behörde ein Antrag gestellt werden.

**Abstimmung:**      Ja: 21            Nein: 0                    Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10)            Verschiedenes

Herr Voß präsentiert den Flyer für die Kindertagesstätten des Amtes Büchen.

Herr Born kritisiert die Verzögerung der Baumaßnahmen in der Breitbandversorgung; ursprünglich sei ein Beginn bereits in diesem Jahr vorgesehen gewesen. Herr Gabriel weist darauf hin, dass der erste Spatenstich auch bis Jahresende noch erfolgen werde.

Herr Voß schließt die Sitzung.

.....  
Martin Voß  
Vorsitzender

.....  
Lars Frank  
Schriftführung